

Aus der Redaktion



Jörg de Vries-Hippen, Allianz Global Investors, und Redakteur Andreas Harms (unten)

Rollentausch: Auch nach elfeinhalb Jahren bei DAS INVESTMENT gibt es noch Interview-Situationen, die Redakteur Andreas Harms staunen lassen. So auch im Gebäude der Commerzbank am Hamburger Jungfernstieg. Draußen tuten die Alster-Boote, das Wetter ist gewohnt mies. So weit, so üblich. Doch dann beginnt das Gespräch mit dem Chef für europäische Aktien bei Allianz Global Investors, Jörg de Vries-Hippen. Und der übernimmt kurzerhand das Ruder und erzählt Harms, welche Fragen dieser wohl stellen werde und wie er darauf zu antworten gedenke. Eine köstliche Eröffnung, der sich dann aber schließlich doch noch ein klassisches Interview anschließt. Worum es ging und bei welchen Fragen de Vries-Hippen richtig lag? Lesen Sie selbst, ab Seite 42.

Foto: Apella AG/Ronald Mundtrock



Ulrich Harmssen, Direktor Investmentfonds bei Apella, mit Peter Ehlers, Herausgeber DAS INVESTMENT (links)

Jubiläum: Der Maklerpool Apella feiert zehnjähriges Bestehen – und alle gehen hin. Angesichts von Schneetreiben und Verkehrschaos in weiten Teilen Mecklenburg-Vorpommerns keine Selbstverständlichkeit. Zu seinem zehnten Jahresauftakt konnte das Neubrandenburger Unternehmen im Januar dennoch einige Hundert Finanzberater, Produktgeber und Analysten im Schlosshotel Fleesensee bei Malchow versammeln. Diese wurden für ihr zahlreiches Erscheinen mit einer bunten Mischung aus Vorträgen, Workshops und einer Fachmesse belohnt. Abendliche Höhepunkte waren Diskussionsrunden wie der von DAS-INVESTMENT-Herausgeber Peter Ehlers geleitete Kapitalanlage-Gipfel, auf dem gleich sechs bekannte Strategen aus der Fondsbranche ihre Anlageideen für 2017 preisgaben (Seite 74).

MEHR ALS 200 JAHRE
INVESTMENTS FÜR IHRE ZUKUNFT

Lassen Sie sich kein Beta für ein Alpha vormachen

Schroder ISF QEP Global Absolute

Das ganze Alpha ohne Beta: robuster Kapitalschutz, geringe Wertschwankung und das Wertpotenzial von mehr als 15.000 Unternehmen weltweit – das sind nur drei Vorteile des Schroder ISF QEP Global Absolute und seiner intelligenten quantitativen Strategie.

Mehr Alpha auf
schroders.de



Nur für
professionelle
Investoren



Schroders

Schroder ISF steht für Schroder International Selection Fund. Die in der Vergangenheit erzielte Performance gilt nicht als zuverlässiger Hinweis auf künftige Ergebnisse. Anteilspreise und das daraus resultierende Einkommen können sowohl steigen als auch fallen; Anleger erhalten eventuell den investierten Betrag nicht zurück. Es kann Bedingungen und Zeiten geben, in denen die Kapitalrendite negativ ausfällt. Daher gibt es keine Kapitalgarantie, und es kann zu einer Verringerung des Kapitals kommen. Die Zeichnung von Anteilen an der Gesellschaft kann nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts und des letzten geprüften Jahresberichts (sowie des darauf folgenden ungeprüften Halbjahresberichts, sofern veröffentlicht) erfolgen.

Großes Gipfeltreffen bei Apellas Jahresauftakt: Über die richtige Anlagestrategie für 2017 diskutieren (von links): Fondsmanager Max Otte, Fidelity-Strategie Carsten Roemheld, Deutsche-AM-Volkswirt Helmut Kaiser, DAS-INVESTMENT-Herausgeber Peter Ehlers, TBF-Chefanleger Peter Dreide, FvS-Strategie Philipp Vorndran und Folker Hellmeyer, Chefanalyst bei der Bremer Landesbank



Jubiläum im Schloss

Apella feiert zehnjähriges Bestehen. Zum Jahresauftakt lud der Neubrandenburger Maklerpool Experten und Berater ins Schlosshotel Fleesensee

→ **Höhepunkt des** Auftaktkongresses beim Maklerpool Apella war sicherlich der Kapitalanlagegipfel. Sieben Experten tauschten ihre Sichtweisen auf das Investmentjahr 2017 aus und sparten nicht an

Ratschlägen für die zahlreich erschienenen Berater. Kaum weniger spannend fielen die Diskussionen über Digitalisierung, Fintechs und Regulierung aus. Ebenso wenig durften auf der Tagesordnung die zahlrei-

chen Workshops und Vorträge fehlen, in denen Fondsanbieter und Versicherer, aber auch Juristen und Trainer die Fragen der Teilnehmer beantworteten und diesen mit Rat und Tat zur Seite standen. |



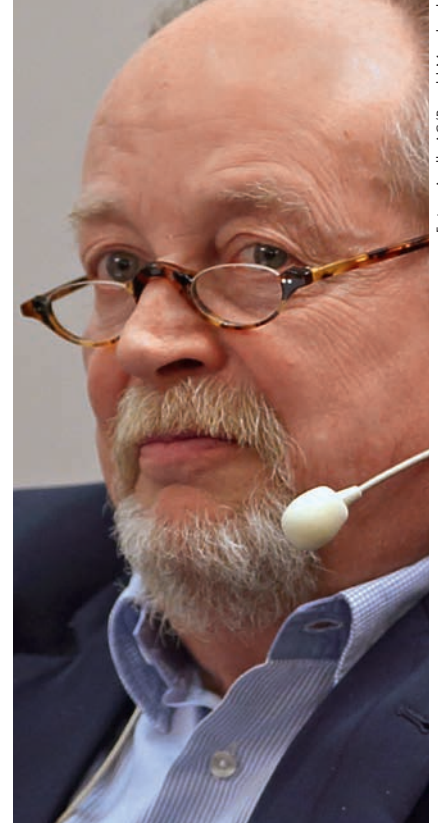
Frank Trzewik, Vorstand des Oldenburger Fondsanbieters Loys



In zahlreichen Workshops hatten Produktgeber die Möglichkeit, ihre Verkaufsargumente zu vermitteln und Fragen der Berater ausführlich zu beantworten



Spontane Autogrammstunde: Fondsmanager Max Otte signiert nach der Podiumsdiskussion Exemplare seines jüngsten Buchs „Rettet unser Bargeld“



Fotos: Apella AG/Ronald Mundtack

Ulrich Harmssen, Direktor Investmentfonds bei Apella



Der Messebereich im Nebengebäude des Schlosshotels war durchgängig gut besucht. In unmittelbarer Nähe der Stände hatten die Aussteller auch Gelegenheit, die Besucher mit Kurzvorträgen auf ihre Produkte aufmerksam zu machen



Rudolf Geyer, Ebase, spricht über den Aufstieg von Fintechs hierzulande



Peter Nonner, FFB, rät Beratern, die Digitalisierung als Chance zu begreifen



Gabriel von Canal, AAB, sieht Kundennähe als beste Antwort auf Mifid 2